

Für die Reisezeit empfehlen wir Reisenden... auf die „Saale-Zeitung“.

Wochenabonnement

für Deutschland und Österreich... 70 Pf. für die übrigen Länder des Weltpostvereins 1 Mark.

Abonnenten zahlen für tägliche Nachsendung eines Exemplars direkt per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Österreichs wöchentlich 40 Pf., nach dem Ausland...

Postüberweisung ist jedoch nur zulässig nach allen Orten Deutschlands und Österreichs.

Reklamationen bei verspätetem Eintreffen oder Fehlen einzelner Zeitungszahlen sind stets nur bei dem betr. auswärtigen Postamt anzubringen.

Expedition der Saale-Zeitung.

Kunst und Wissenschaft.

Generaldirektor Vode über Ziele und Grenzen der Kunstkritik. Generaldirektor Dr. Wilhelm Vode hat sich in der Internationalen Wochenchrift für Wissenschaft, Kunst und Technik...

Ein interessanter und wertvoller Hinweis wurde der „Voss. Zig.“ zufolge auf einem Vater bei dem wenige Stunden vor seinem Tode...

Wissenschaftsnachrichten. Ged. Med. Nat. Prof. Dr. med. Viktor Wiskul ist aus dem Verhauener der Bonn-er Universität ausgeschieden.

und Vorstand der Chirurgenklinik an der Tübinger Universitätsklinik... Zum Deputierten der Chirurgenklinik wurde der Kirchenhistoriker Prof. Dr. August Naegeli gewählt.

Der König von Siam und His Majesty's Government. Gelegenlich seines Aufenthaltes in Baden-Baden...

W. Kleine Mitteilungen. Eine Reihe un veröffentlichter Kompositionen Franz Liszt befinden sich in den Händen eines Wagnersburger Musikforschers.

Berichtsvorstand. Straßmann. a. Halle, 20. Juni. Der beste Stadtrat, Maxemilcher Ludwig Grote...

verabreden, über die er zur Befriedigung seiner wohen Späße werden könne, sich passende, normale Menschen aussuchen...

Vermischtes.

Königliche Polizei sollen jetzt nach dem „Berl. Tagbl.“ die gewöhnlich verfallenen Industriestempel erhalten.

Ein grauenhaftes Verbrechen. Der Sansekriester Wolff Kopf in Klagen in Pragelager, der dort in einer Porzellanfabrik angestellt ist...

Der ehemalige Eisbahn-Hagenbeck. Während einer Vorstellung der genantwärtig in Wien weilenden Eisbahn ging einer der siebzehn Eisbahnen Hagenbeck, die zu den Glanznummern des Programms gehören...

Die Sonne bringt es an den Tag. Vor zwölf Jahren verabschiedet in dem böhmischen Borsitz Wladislaw ein reicher Hausbesitzer...

Das Ende der Spielbanken in Waals. Erst endlich ist nach jahrelangem Verweilen dem Treiben der Spielbank an der beschriebenen Gasse...

Der „Preis des Friedens“. Der Krieg hat seine Schrecken, schweigt ein angesehener Correspondent aus dem Haag...

Im Todesdank erinnert. Ein Toulou wird gemeldet, das französische Interleobad „Gymnote“, das an Aussehen dem Totendank ganz unähnlich ist...

Unangenehmes Mißverständnis. Die Schauspieler einer baltischen Truppe, die jüngst in Island aufgetaucht sind...

Beilage.

21. Juni. Wegen Verlegung der Unteroffiziere veranlaßt hat die Wäre vom Unteroffizier Dalte...

und alle erforderlichen Vorarbeiten erledigt worden sind, soll mit dem Bau der Schachtanlage und der Anschlussbahn sofort begonnen werden.

Magdeburger Bankverein. Die gestern abgehaltene außerordentliche Generalversammlung beschloß, wie schon kurz gemeldet, das Grundkapital der Gesellschaft um nominal 4,000,000 M. auf 15 Mill. M. zu erhöhen. Die Aktien wurden zu 110 Proz. an ein Kursum begeben mit der Verpflichtung, sie den alten Aktionären zum Kurse von 118 Proz. zuzüglich 3 Proz. Stückzinsen anzubieten. Zur Begründung des Antrags wurde vom Direktor v. Eckenberg ausgeführt, daß die Aktienverpflichtung zur Bezahlung der Zweiggeschäfte in Dessau und Hildesheim, die sich in einer erfreulichen Fortentwicklung befinden, dienen soll. Auch durch den gesteigerten Verkehr in Magdeburger Hauptgeschäft wurden höhere Ansprüche gestellt. Er könne bei dieser Gelegenheit die Aktienverpflichtung, daß sich die Umsätze in den ersten 6 Monaten gegen den gleichen Zeitraum des Vorjahres um 45 Mill. M. erhöht haben.

Keine Ermäßigung der Schahpreise. In der in Baden-Baden abgehaltenen Versammlung des Verbandes der deutschen Schuh- und Schuhschneiderei wurde bezüglich der Schahpreise folgender Beschluß gefaßt: Die Versammlung erklärt, daß ein Rückgang der Schuhverkaufspreise für die kommende Frühjahrsgeschäftszahl gänzlich ausgeschlossen ist, da die derzeitigen Lederpreise sowie die Preise für die sonstigen Bedarfsartikel und schließlich auch die stetig gestiegenen Arbeitslohn- und Betriebskosten noch bedeutend höher sind, als solche bei der Festsetzung der jetzigen Verkaufspreise für Schuhwaren der Kalkulation als Grundlage gedient haben. Nachdem sich neuerdings wieder auf dem Rohstoffmarkt eine aufwärts gerichtete Bewegung bemerkbar macht, dürfte eher bis zum Herbst eine abermalige Erhöhung der Leder- und demgemäß auch der Schuhverkaufspreise zu erwarten sein.

Acacia Chemische Fabrik zu Leopoldsdahl A.-G. vormals F. R. Kiesel in Liq. In der ordentlichen Generalversammlung wurde die per 31. Mai 1907 aufgetauchte Liquidations-Schlussrechnung genehmigt und Entlastung erteilt. Die Gesellschaft verfügt nach Bestreitung aller Schulden über einen Bestand von 807,977 M. Hiervon erhalten der Aufsichtsrat 3000 M. Tanteme, der Liquidator eine Vergütung von 12,676 M., ferner sind noch 972 M. unerhebliche Dividenden zurückzustellen und 160 M. für die Revision der Bücher zu zahlen. Der Liquidator wird die Bestreitung aller noch etwa entstehenden Kosten, so daß 490,690 M. aus dem 276,000 M. betragende Kapital sofort zur Ausschüttung gelangen. Es ergibt sich somit ein Liquidationserlös von 1774 Prozent. Das Grundkapital der Gesellschaft betrug zum 31. Mai 1907 2,207 M. Die 88,600 M. Anteile der Friedrichshütte G. m. b. H. dagegen mit einem Gewinn von 77,400 M. verkauft worden.

Die Zwickauer Kohlenwerke beschließen, ab 1. Juli eine Erhöhung der Kohlenpreise einzuführen. Für Doppelwagen werden 10 M. mehr erhoben werden.

Telephonfabrik J. Berliner in Hannover. Die Verwaltung glaubt für 1907/8 bei höheren Rücklagen usw. eine höhere Dividende als im vorigen Jahre, für die 9 Proz. verteilt werden, zahlen zu können. Die Zukunft sieht die Verwaltung als günstig an, da der Auftragsbestand bedeutend höher als im Vorjahre und außerdem die Aufträge der österreichischen Regierung für die ersten österreichischen Telephonzentralen zur Ablieferung kommen werden.

Orestein & Koppel, A.-G. in Berlin. In der Generalversammlung beschloß der Aufsichtsrat den Vortrag auf das neue Geschäftsjahr als hoch. Die Verwaltung erwiderte, daß die Höhe des Vortrages nur beweise, die Stabilität der Dividende zu sichern. Die Geschäftslage läßt sich, wie mitgeteilt wurde, bisher als durchaus günstig an. Bis Ende April ist gegen die entsprechende Zeit des Vorjahres ein Mehrerlös von 2,111 M. erzielt worden. Die Interessengemeinschaft hat sich bisher vorzüglich bewährt. Man hofft, daß sie das auch in ungünstigeren Zeiten tun wird.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlich-eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle und Magdeburg und der anschließenden Privatbahnen sind am 20. Juni zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbriketts, Naßpreßsteinen und Braunkohlenkoks 4724 Wagen von je 10 t Ladegewicht gestellt und 177 nicht gestellt. Davon entfallen auf den Eisenbahndirektionsbezirk Halle und die Stationen der Lausitzer, Zechpauer-Flisterwalder und Dessau-Wörflitzer Bahn allein gestellt 2872, nicht gestellt 104 Wagen zu 10 t Ladegewicht.

Leipziger Börse, 21. Juni.

(Telephon. Meldungen.)

Sächsische Rente ..	3	83,700	Börsenmann & Stier	6	112,000
do. Ant. 1867/80 ev.	3/4	97,200	Vors.-Akt. I. II.	6	267,000
Leipz. St.-Ant. 1904	3/4	93,000	do. Kammergass.	12	94,500
Allg. Dtsche Credit-	3/4	95,750	do. Strickgarnsp.	0	94,500
do. Ant. 1867/80 ev.	3/4	100,500	Thüring. Wolllagern.	0	140,000
Leipz. H.-B. Pfandbr.	3/4	100,100	Sächs. Pfandbr. 600	0	175,000
S. X. I. unkl. 14	1	100,100	Hilf. Zuckerraffin.	6	129,000
Allg. Dtsche Cred.-A.	1	162,500	Kunstianstalt Akt.	18	—
Kredit-u. Sparbank	1	162,500	Hilf. Zuckerraffin.	18	—
Leipz. Hypothek.-Bk.	7/8	138,500	Kommun. f. Eisenh.	8	—
Manufaktur Kuxe	1/10	1115,90	do. Ant. Scheine	4/5	95,250
Oleuzier volle Kuxe M	1/10	620,130	Dörner-Ratt. St.-A.	3	64,000
Gr. Leipz. Strass.-A.	1/8	175,000	do. do. 200 M. Vork.	5	99,000
Hilf. Strassenbahn	1/8	99,800	Naumb. Braunk.-Akt.	12	211,000
Leipz. Elektr. Str.-A.	4	99,800	Zeitzer Par.-u. N.-A.-G.	11	174,500

Berliner Börse vom 21. Juni.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. An der heutigen Börse verstand ein Artikel der „Kön. Ztg.“, in dem die Stellung Deutschlands in den jüngst abgeschlossenen Verträgen zwischen England, Frankreich und Spanien behandelt wird. Ferner übten die Ermäßigung des Preises für englisches Eisenerzeisen Nr. 3 in Ruhrort, sowie der eine weitere Verfallung der Konjunktur auf dem amerikanischen Eisenmarkt angezeigte Bericht des „Iron-Monger“ hier einen ungünstigen Einfluss aus. Infolgedessen konnten günstige Motive wie die Lokomotivbestellung des preussischen Eisenbahnministeriums im Werte von 50 Mill. M. und die Meldung, dass die preussische Staatsbahn vom Kohlenyndikat eine Million Mark mehr zu kaufen beabsichtige als beim letzten Abschluss, nicht zur Geltung kommen. Hütten- und Kohlenaktien setzten durchweg niedriger ein. Deutsch-Luxemburger steigerten 3/4, Preussische und konnten sich im späteren Verlaufe bei lustigem Geschäft nur wenig vorteilhaft unbedeutend bessern.

Bei Bankaktien hielten sich die Kursermäßigungen unter 1/2 Proz. Oesterreichische Banken gaben auf Wien nach, und amerikanische Banken stellten sich auf London niedriger. Internationale Staatspapiere schwächten sich unter dem Einfluss der westlichen Börsen ab.

Das Geschäft nahm weiterhin bei geringfügigen Schwankungen einen trüben Verlauf. Tägt. kündb. Geld 4 Proz., Ultimogeld 6 Proz. nom.

Wegen Störung der Telegraphenlinien durch ein Gewitter sind heute verschiedene Kursnotierungen der Berliner Börse ausgefallen.

Produktenbörse.

Berlin, 21. Juni.

Weizen und Roggen geschäftlos.

Hafers 1000 kg Juli 1903, Okt. 162,00 M.,
Mais 1000 kg Juli 144,50, Sept. 142,90 M.
R. u. b. 100 kg Okt. 67,30, Dez. 67,10 M.

Weder die etwas vorteilhafteren preussischen Saatenstands-schätzungen noch die Abnutzung Nordamerikas haben hier auf vorübergehender Geschäftslage erkennbaren Einfluss auf die

Stimmung ausgeübt. Weizen war schwach behauptet, Roggen gut gehalten. Hafer genoss wenig Beachtung. Rüböl wurde fest gehalten, doch wenig umgesetzt.

Zucker.

Halle, 21. Juni. Rohzucker. Unser Rohzuckermarkt behielt auch während der letzten Ferientage seine ruhige Haltung bei. Die während angebotenen Partien prompter Ware wurden von den wenigen noch Interesse zeigenden Käufern zu ungedrückt vorwerflichen Preisen aufgenommen. In neuer Einnahme blieb das Geschäft ebenfalls nur auf einzelne Abschlüsse beschränkt, da Fabriken im allgemeinen an höheren Forderungen festhielten. Der Umsatz des hiesigen Bezirks beträgt in alter und neuer Einnahme 46,000 Ztr.

Magdeburg, 21. Juni. [Telegr.] Rohzucker. 88 Proz. ohne Sack 9,35—9,45. Nachprodukte 75 Proz. ohne Sack 7,75—7,85. Still- — Brotraffinade ohne Faß 19,37 1/2—19,62 1/2. Kristallzucker I. mit Sack — Gem. Raffinade mit Sack 19,12 1/2—19,37 1/2. Gem. Meiß mit Sack 18,62 1/2—18,87 1/2. — Rohzucker I. Prod. transitio f. a. Bord Hamburg per Juli 19,45 G. 19,45 B. — „ „ per August 19,60 G. 19,65 B. — „ „ per Okt.-Dez. 18,90 G. 19,95 B. — „ „ per März-April 19,10 G. 19,15 B. — „ „ per Juni 19,10 G. 19,25 B. — „ „ Wochennahme 57,000 Ztr.

Hamburg, 21. Juni. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Rüben-Rohzucker, I. Produkt, Basis 88 Proz., Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg, Juli 19,60, Juli 19,60, Aug. 19,60, Okt. 19,00, Dez. 15,90, März 19,20, Rübzig.

Kaffee.

Hamburg, 21. Juni, vorm. [Telegr.] Kaffee good average Santos per Sept. 28,50 G., Decbr. 28,75 G., März 29,25 G., Mai 29,50 G. Schleppend.

Düngemittel.

Stuttgart-Leopoldsdahl, 21. Juni. (Bericht v. Wichmann & Co. Salzgeschäft G. m. b. H.) Es wird nicht der Eisenbahnwagen als Werkstation bei Abnahme in Ladungen mit der Maßgabe, daß für sämtliche deutsche, mit den Abladestationen in direkter Frachtrechnung stehende Stationen feste Frachtschläge gelten, pro 1000 kg: Kainit, fein gemahlen, mit 12 1/2 Proz. reinem Kalk 1,50 ohne Sack, 1,98 mit Sack, Carnallit mit 9 1/2 Proz. reinem Kalk und Kieserit 0,90 ohne Sack, 1,41 mit Sack. Kali-

düngesalz mit 90 Proz. reinem Kalk 3,10, 30 1/2, 47,5, 40 1/2, 6,40 ohne Sack, Abnahme einschließt. Sack 0,65 M. höher. Torfmehlbeimischung für alle Salze 0,10 M. pro 100 kg Aufschlag. Frey Kainit, Carnallit und Kieserit wird 5 Proz. Notstandsvergütung bewilligt. Die Lieferungen erfolgen nur zur landwirtschaftlichen Verwendung im Inlande. — Stickstoffalkali, ca. 19 Proz. Stickstoff enthaltend 1,12 M. pro kg Prozent Stickstoff auf Frachtpartie Stadtfurt. Händlers Rabatt.

Haus. Strohh.

Halle, 21. Juni. (Bericht über Haus u. Strohh.) mitgeteilt von Otto Wenzel. Preise für 60 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Partien frei Hof. Die Partienpreise sind fest, die Strohhpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handröhre) 2,70. Maschinenstroh für Papierfabriken, Roggenstroh 1,75 und Weizenstroh 1,45, zu Strohwerten 1,90 (2,10), Breitensort 2,25. 1/2 Weizenstroh, knauser Strohh, Knäuser Strohh, beste Sorten 3,25 (3,50), gute fremde Sorten 2,75 (3,00)—2,50. Kleeh-, erster Schnitt, beste Sorten, und minderwertige Sorten ohne Angebot. Torfpartien, in 200 Ztr.-Ladungen frei Bahn hier 1,06, in einzelnen Partien von Lager hier 1,08. Hafer, bester, bester, trocken, bei Partien, frei Bahn hier 2,30, in einzelnen von Lager hier 2,40 M.

Viehmarkt.

Bamberg, 20. Juni. Zutrieb 2050 Stück, nämlich 1127 Ochsen, 324 Stiere, 347 Kühe, 215 Jungkälber. Das Geschäft ging nur in Primärrang trotz hoher Preise sehr gut. Für mittlere und geringere Ränge konnten die Verkäufer nur geringen Erfolg erzielen angesichts der schwächeren Nachfrage sich nicht behaupten. Zahlreiche norddeutsche Großfirmen erwarben kolossale Posten erstklassiger Tiere für den Export. Der Gesamtumsatz des Marktes betrug 1,237 M. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe 130—600 M., Jungkälber 200—220 M., Kälber 40—70 M. — Nächster Groß-Viehmarkt am Dienstag, 24. Juni, abends 7 Uhr. Die Partienpreise sind fest, die Stückpreise sind in Klammern gesetzt. Paar bester 1200—1450 M., mittlere 1050—1150 M., geringere 800—1000 M., Stiere (das Stück) 180—400 M., Kühe

